

Grazer Zeitung vom 24. Juli 2015, Stück 30, Nr. 240

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **9. Juli 2015** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Rohrbach an der Lafnitz** (politischer Bezirk Hartberg-Fürstenfeld)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl.Nr. 71/2004, in der Fassung der Gesetze LGBl.Nr. 102/2006, LGBl.Nr. 94/2008, LGBl.Nr. 82/2012, LGBl.Nr. 66/2013, LGBl.Nr. 87/2013 und LGBl.Nr. 67/2014, wird verordnet:

## § 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Rohrbach an der Lafnitz** umfasst:

1. von der *Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz* die KG. Rohrbach an der Lafnitz, die KG. Rohrbach-Schlag und die Häuser Nr. 12, 14, 26, 37, 44 und 47-49 der KG. Lebing;
2. von der *Marktgemeinde Vorau* die Häuser Nr. 32, 34, 37, 48, 50, 52, 53 und 58 der KG. Reinberg.

## § 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 1 und 2 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

## § 3

- (1) Diese Verordnung tritt **mit dem Tag der Kundmachung**, das ist der **24. Juli 2015**, in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 10. Juni 1974, LGBl.Nr. 89/1974, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:  
Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer